



Hockeyjugend Niedersachsen
im Niedersächsischen Hockey-Verband e. V.

JAHRESBERICHT 2021

VORSTAND SPORTENTWICKLUNG
CHRISTIAN PÖHLING

Rückblick auf 2021

Im letzten Jahr habe ich in meinem Aufgabenbereich 6 Themen vorrangig bearbeitet:

1. Suche und Einstellung einer hauptamtlichen Mitarbeiterin zur „**Akquisition der Jüngsten aus Kitas**“ in partnerschaftlichen Projekten mit den Vereinen und Kitas.
2. Livestream-Projekt Umsetzung
3. Special Hockey Pilotprojekt beim BTHC
4. Silberschild Niedersachsen
5. Goslarer Lehrerfortbildung
6. Teilnahme Akademie des Sports vom LSB 1m 13.10.21

1. Kita-Projekt

Dem NHV ist es gelungen eine hoch qualifizierte und engagierte Mitarbeiterin für dieses Projekt zu gewinnen.

- 1.1. Voraussetzung für das Projekt war eine gemeinsame partnerschaftliche Zielvereinbarung zwischen NHV und den Vereinen.
- 1.2. Die Finanzierung auf Zeit konnte dank unseres Vizepräsidenten Fabian Hoppe durch die Einnahmen aus den Corona-Testzentren und der Mitwirkung vieler ehrenamtlicher Mitarbeiter gewährleistet werden.
Fraglich ist noch die Folgefinanzierung.
- 1.3. Die Suche war sehr schnell durch Erfolg gekrönt und Patricia Liermann konnte für diese Aufgabe Ende des Jahres gewonnen werden. Sie bringt umfangreiche Erfahrung in der Nachwuchsgewinnung aus einer anderen Sportart, dem Golf mit. Wir meinen, dass dieser Know how-Transfer unserer Sportart sehr nutzen wird.
- 1.4. Der Einstieg war durch Corona-Bedingungen und entsprechender Restriktionen in den Kindergärten erschwert, dennoch konnte schon mit 2 Pilotprojekten gestartet werden und zwar beim Bückeburger Hockeyclub und beim Deutschen Hockeyclub Hannover.
Es zeigt sich jetzt schon am Beispiel DHC Hannover wie der Erfolg der Mitgliedergewinnung maßgeblich vom Engagement der Vereine bewirkt werden kann.
Auch Han 78 sucht nach einer Lösung zusammen mit den anderen Sportarten im Verein.
Für die engagierte Unterstützung dieser Vereine und ihrer Verantwortlichen bedanken wir uns ausdrücklich. Von ihrer Vorreiterrolle werden alle anderen Vereine profitieren!
- 1.5. Die Pilotprojekte laufen hervorragend an. Bei den beteiligten Kitas sind wir auf sehr positive Resonanz gestoßen „endlich einmal etwas anderes als Fußball“, die Erzieherinnen und Erzieher ziehen zu 100% mit und sind besonders daran interessiert in den spielerischen Hockeyübungen geschult zu werden, damit sie

selbst die Projekte dauerhaft und nachhaltig eigenverantwortlich fortsetzen und mit Leben füllen können.

1.6. Auf großen Zuspruch ist auch der „Hockey-Fuchs“ gestoßen, der nach erfolgreichem Projekt den Kindern als Auszeichnung verliehen wird.

1.7. Ausblick. Wir hoffen, dass bei kommenden Projekten, z.B. Ferien-Events unter hoffentlich Corona-freien Rahmenbedingungen auch die Eltern mit ins Boot geholt werden können, damit die Kinder auch wirklich bei den beteiligten Hockeyvereinen ankommen.

Wir sehen große Chancen das Projekt auch auf Schulen auszuweiten. Wir würden auch gerne noch einen FSJ-ler gewinnen, der aus dem Hockeysport kommt und die Vereine unterstützen kann bei Events, AG`s usw.

Leider ist die Folgefinanzierung noch nicht gewährleistet. Da sind wir zurzeit in der Recherche, ob es dafür noch den einen oder anderen Topf gibt.

2. Livestream-Projekt

Geplant war der Einstieg bei 5 Vereinen aus Niedersachsen, die höherklassig spielen und mit einer ausreichenden Zuschauerresonanz rechnen können.

Die Geburt war überraschend schwer, weil selbst als die Finanzierung gesichert war, die Halbleiterlieferproblematik durchschlug und zu erheblichen Lieferverzögerungen führte. Bedeutende Zuschüsse konnten wir aus dem Digitalbonus Niedersachsen und von der Lotto-Sportstiftung generieren, so dass sich das komplette Equipment weitestgehend finanzieren ließ.

2.1. Beim DHC Hannover konnte dann just in time Ende Oktober das Equipment eingesetzt werden zur Übertragung der Jugend Endrunde und des Länderpokals. Rechtzeitig zum Start der Bundesligahallensaison konnten dann auch alle Spiele übertragen werden.

2.2. Bei Eintracht Braunschweig konnten auch rechtzeitig zur Bundesligahallensaison die Spiele gestreamt und moderiert werden. Auch die Relegation der WJB konnte am 30.01.22 live übertragen werden.

2.3. Beim BTHC warten wir immer noch auf den Zuschussbescheid.

2.4. DTV ist noch in der Entscheidungsfindungsphase.

2.5. Hannover 78 hat sich aus dem Projekt ausgeklinkt.

Insgesamt zeigt sich, dass definitiv aus der Corona-Not geboren, jeder Verein Livestreams anbieten muss, sobald er in der Bundesliga angekommen ist oder weiterführende Jugendmeisterschaften oder Länderpokale ausrichten will. Sehr schnell ist der Einsatz zum Standard geworden.

Dabei hat sich gezeigt, dass ein entscheidender Erfolgsfaktor ein guter, engagierter Moderator ist, der möglichst neutral den Zuschauern das Geschehen erklärt.

Diesbezüglich haben sich besonders Inga Mathes und Jan Alex ausgezeichnet. Durch ein Semi-Profisystem wie es zum Einsatz kam mit 3 Kameras und Mischpult und Einspielen von Zeitlupenwiederholungen war ein erheblicher Mehrwert für den Zuschauer zu erzielen.

3. Special Hockey

Special Hockey wird olympisch! Bei den Special Olympic World Games 2023 in Berlin ist Feldhockey neuer Bestandteil.

Auch deswegen ist es ein Ansporn, dass sich hier möglichst viele Vereine engagieren. Ein Pilotprojekt konnte Ende des Jahres dank des überragenden Engagements von Werner Beese beim BTHC initiiert werden. Er bietet an der Oswald-Berkhan-Schule eine Special Hockey AG an. Das Thema wurde gerne von der Braunschweiger Zeitung aufgegriffen.

Der Deutsche Hockeybund ist sehr daran interessiert möglichst viele Projekte zu initiieren und Special Hockey fest in Deutschland zu etablieren.

4. Silberschild

Niedersachsen hat beim Silberschild in Bad Kreuznach 2021 mit seiner M50 Mannschaft einen hervorragenden 3. Platz von 9 Mannschaften erreicht.

Wir bedanken uns für das Engagement der Mitspieler und insbesondere für die Federführung von Thomas Rochlitz.

5. Goslarer Lehrerfortbildung

Auf die Anfrage hin vom 2. Vorsitzenden des Goslarer Hockeyclubs, Dr. Andreas Quante konnte ich Inga Mathes und Wiebke Netzer dafür gewinnen, Lehrer und Lehrerinnen in Goslar nachzuschulen, damit diese dann wiederum ihre Hockeykünste zukünftig an Generationen von Schülern weitergeben können.

Die Schulung war dermaßen gut vorbereitet und professionell durchgeführt worden, dass sie geradezu höchstes Lob und Begeisterung bei allen Beteiligten auslöste.

Der NHV bedankt sich sehr bei Inga und Wiebke!

6. Akademie des Sports 13.10.21 Thema: Zeiten des Umbruchs – Sportvereine für die Zukunft stärken

Mitgliederrückgewinnung nach Corona, Abholen der Kinder für die Vereine aus Kitas und Schulen (Pakt für Niedersachsen 2021-2030 – für mehr Bewegung, Spiel und Sport in Schule, Kita und Vereinen der niedersächsischen Landesregierung und des LSB), Behindertensport und Livestream, unsere Themen wurden allesamt auf dieser Tagung diskutiert und zeigen deren Brisanz und Wichtigkeit. Es gibt dafür große Finanzierungstöpfe, die vielfach von den Vereinen, wohl aus Unkenntnis, nicht abgerufen werden.

Ausblick für 2022

Höchste Priorität wird haben, eine Anschlussfinanzierung für Patricia Liermann zu finden, damit die vielversprechend begonnenen Projekte nachhaltig weitergeführt und ausgeweitet werden können.

Überhaupt ist zu eruieren, welche Finanzierungstöpfe für unsere Hockeyvereine noch angezapft werden können.

Auch das Livestream-Projekt sollte weiter ausgeweitet werden.

Last not least ist das Thema Special-Hockey auszuweiten. Möglichst viele Vereine sind für dieses Thema zu gewinnen.